



Presseausendung

120 Jahre Feuerwehr Steinbrüchl und 100 Jahre „Austro Fiat“ feierlich gewürdigt

Am Samstag, dem 02. Mai, stand Steinbrüchl ganz im Zeichen der Feuerwehrtradition, des Ehrenamts und der gelebten Gemeinschaft. Die Freiwillige Feuerwehr Steinbrüchl feierte im Rahmen des Florianifestes gleich zwei besondere Jubiläen: 120 Jahre Bestehen der Feuerwehr Steinbrüchl sowie den 100. Geburtstag des historischen „Austro Fiat“.

Mit dem Florianifest würdigt die Feuerwehr nicht nur ihre jahrzehntelange Einsatzbereitschaft und ihr Engagement für die Bevölkerung, sondern auch ein bedeutendes Stück regionaler Feuerwehrgeschichte. Der historische „Austro Fiat“ gilt weit über die Ortsgrenzen hinaus als besonderes Symbol für technische Entwicklung, Tradition und gelebtes Brauchtum und nahm bei den Feierlichkeiten einen besonderen Platz ein.

Gleichzeitig stand der Festtag auch im Zeichen der Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung. Besonders hervorgehoben wurde die Generalsanierung des RLFA. Anstelle eines kostenintensiven Neukaufs wurde das bestehende Feuerwehrfahrzeug umfassend modernisiert und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Die Freiwillige Feuerwehr Steinbrüchl setzt damit ein starkes Zeichen für verantwortungsvollen Ressourceneinsatz, Werterhalt und nachhaltiges Handeln.

Im Rahmen des Festaktes überreichte Bürgermeister Florian Pfaffelmaier der Feuerwehr eine geschnitzte Uhr als symbolträchtiges Geschenk. Die Uhr wurde von Markus Fischer kunstvoll gefertigt und steht sinnbildlich dafür, wie schnell die Zeit vergeht und dass man dennoch stets die Zeit im Blick behalten müsse.

Zu den Ehrengästen des Festes zählten unter anderem in Vertretung der niederösterreichischen Landeshauptfrau der Abgeordnete zum NÖ Landtag Matthias Zauner, Pfarrer Dechant MMag. Waclaw Radziejewski, Bezirksfeuerwehrkommandant Karl-Heinz Greiner, Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Schüttner sowie vom Arbeiter-Samariter-Bund Christian Hnat. Ebenso konnten die Fahrzeugpatinnen sowie die beiden Träger der NÖ Florianiplakette begrüßt werden.

Auch zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen standen auf dem Programm. Nach dem Festakt legte Jakob Flicker das Jugendversprechen ab. Den Mitgliedern der Feuerwehrjugend wurden außerdem die Erprobungsstreifen verliehen.

Florian Besunk, Sarah Haas, Paul Pfisterer-Haderer und Florian Sofinet sprachen feierlich die Gelöbnisformel. Es folgten weitere Beförderungen und Ernennungen.

Für ihre besonderen Verdienste wurden Hermann Besunk, Werner Pfisterer, Walter Pfisterer sen. und Johann Löwenstein mit der Verdienstmedaille in Bronze des NÖ



Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Rene Gundelmayer erhielt das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes.

Am Foto (v.l.n.r.): Fabio Colazzo, Kommandant OBI Walter Pfisterer, Kommandant Stellvertreter BI Arnel Mrkaljevic, Schnitzer der Uhr Markus Fischer, Bürgermeister Florian Pfaffelmaier

Foto: ©KR8 Media

Für Rückfragen:

Viktoria Weiß

02633 - 43 000 113

weiss@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at